

RS Vwgh 2004/10/20 2003/04/0142

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.10.2004

Index

E6j

16/02 Rundfunk

Norm

61991CJ0267 Keck Mithouard VORAB;

62002CJ0239 Douwe Egberts VORAB;

ORF-G 2001 §13 Abs8;

Rechtssatz

Nach der Rechtsprechung des EuGH (Hinweis Urteil des EuGH vom 15. Juli 2004 in der Rechtssache C-239/02, Douwe Egberts NV gegen Westrom Pharma NV und Christophe Souranis, handelnd unter der Firma "Etablissements FICS" und Douwe Egberts NV gegen FICS-World BVBA, Slg. 2004, Randnr. 50 und 51, Näheres hiezu im vorliegenden

E) fallen Werbebeschränkungen, die unterschiedslos für

einheimische und für aus anderen Mitgliedstaaten stammende Waren gelten, nicht in den Anwendungsbereich des Art. 28 EGV. Hiezu gehören z.B. Vorschriften, welche die Fernseh- oder Anzeigenwerbung für bestimmte Waren oder Vertriebssektoren verbieten (Hinweis auf Lux, in: Lenz/Borchardt (Hrsg.), EU und EG-Vertrag³ (2003), S. 379 und die dort referierte Rechtsprechung des EuGH).

Gerichtsentscheidung

EuGH 61991J0267 Keck Mithouard VORAB

EuGH 62002J0239 Douwe Egberts VORAB

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2003040142.X01

Im RIS seit

24.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

15.11.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at